Mehr Leistung und neue Funktionen für den aktualisierten BYD SEAL U DM-i

- **BYD wertet Deutschlands meistverkauften Plug-in-Hybrid des Jahres 2026 auf, den BYD SEAL U DM-i**
- **Das Modelljahr 2027 des erfolgreichen Super-Hybrid-SUV bietet mehr Leistung und Fahrdynamik sowie eine größere Batterie in der allradgetriebenen Design-Variante**
- **Die überarbeitete Hinterradaufhängung sorgt für noch mehr Fahrkomfort und verbessertes Handling**
- **Der modifizierte Kofferraum erhöht das Ladevolumen auf 530 Liter und macht das Familien-SUV vielseitiger sowie alltagstauglicher denn je**
- **Zu den angepassten Ausstattungsdetails gehören integrierte Google-Dienste für sämtliche Ausstattungsvarianten**
- **Gleichzeitig profitiert der vollelektrische SEAL U von frischen Innenraum-Updates**

BYD, der weltweit führende Hersteller von elektrifizierten Fahrzeugen, präsentiert die überarbeitete Modelljahrversion 2027 seines Familien-SUV BYD SEAL U DM-i. Die neue Ausführung wertet das beliebte Modell in zahlreichen wichtigen Bereichen auf, darunter Leistung, Ladegeschwindigkeit und sogar das Kofferraumvolumen. Zudem sorgen neue, alltagstaugliche Technologien für zusätzlichen Komfort und ein verbessertes Nutzererlebnis.

Offenbach, 19.11.2026 – Seit seiner Einführung im Jahr 2024 erfreut sich der BYD SEAL U DM-i[1] großer Beliebtheit bei zehntausenden Kundinnen sowie Kunden und avancierte 2025 zum meistverkauften Plug-in-Hybridfahrzeug Europas. Für das Modelljahr 2027 erhält das SUV eine

[1] BYD SEAL U DM-i Boost: Verbrauch gewichtet kombiniert: 13,3 kWh/100 km plus 2,4 l/100 km (WLTP), CO_2-Emissionen gewichtet kombiniert: 55 g/km; Kraftstoffverbrauch kombiniert bei entladener Batterie: 6,1 l/100 km (WLTP); CO_2-Klasse: B-E

BYD SEAL U DM-i Comfort: Verbrauch gewichtet kombiniert: 15,9 kWh/100 km plus 1,7 l/100 km (WLTP), CO_2-Emissionen gewichtet kombiniert: 41 g/km; Kraftstoffverbrauch kombiniert bei entladener Batterie: 6,2 l/100 km (WLTP); CO_2-Klasse: B-E

BYD SEAL U DM-i Design: Verbrauch gewichtet kombiniert: 17,5 kWh/100 km plus 2,1 l/100 km (WLTP), CO_2-Emissionen gewichtet kombiniert: 49 g/km; Kraftstoffverbrauch kombiniert bei entladener Batterie: 7,3 l/100 km (WLTP); CO_2-Klasse: B-F

klassenführende Ausstattung, eine nochmals gesteigerte Performance sowie eine modifizierte Hinterachsaufhängung, die Fahrstabilität und Fahrkomfort weiter verbessert.

Stella Li, Executive Vice President von BYD, stellt fest: „Der SEAL U DM-i ist seit seiner Einführung ein großer Erfolg. Mit seiner Kombination aus Platzangebot, Effizienz, Performance und Technologie hat er die europäischen Kundinnen und Kunden überzeugt. Zum Modelljahr 2027 legen wir in wichtigen Bereichen wie elektrischer Reichweite, Fahrzeugtechnologie und Alltagstauglichkeit nochmals nach. Das zeigt einmal mehr, dass BYD bei Innovationen niemals stillsteht. Wir setzen unsere technologische Kompetenz konsequent in die Praxis um, bringen Innovationen aus dem Labor auf die Straße und machen ihre Vorteile für Menschen überall zugänglich."

In Deutschland entwickelte sich der SEAL U DM-i mit mehr als 7000 Neuzulassungen im bisherigen Jahresverlauf 2026 segmentübergreifend zum meistverkauften Plug-in-Hybrid. Besonders bemerkenswert ist der Anteil privater Neuzulassungen von 65 Prozent, der die hohe Akzeptanz und das starke Interesse bei Kundinnen und Kunden widerspiegelt. „Der SEAL U DM-i ist in den vergangenen zwei Jahren zu einem Grundpfeiler für unser rapide wachsendes Deutschlandgeschäft geworden. Sein reichweitenstarker Super-Hybrid nutzt eindrucksvoll unsere fortschrittlichen Technologien, um größtmögliche Flexibilität und Alltagstauglichkeit zu bieten", sagt Lars Bialkowski, Country Manager BYD Deutschland. „An diese Stärken knüpft das aufgewertete Modelljahr 2027 an und setzt mit zahlreichen technischen sowie komfortorientierten Verbesserungen neue Impulse. So erreicht der SEAL U künftig ein noch breiteres Kundenspektrum."

Mehr Power, mehr Performance – bei unveränderten 1030 Kilometern Reichweite

Zum Modelljahr 2027 wertet BYD den effizienten Super-Hybrid-Antrieb des SEAL U DM-i in allen Versionen auf. Künftig verfügen sämtliche Varianten über einen 1,5-Liter-Turbobenziner mit 130 PS, der den bisherigen Saugmotor ersetzt. Das neue Triebwerk besitzt spürbar mehr Kraft sowie Leistungsfähigkeit und steigert zugleich die Effizienz bei höheren Geschwindigkeiten. Zusätzlich führt BYD für alle Versionen eine aktive Kühlerjalousie ein, die auch unter realen Fahrbedingungen eine hohe Gesamtreichweite garantiert.

Beim Einstiegsmodell Boost koppelt BYD den Benzinmotor mit einem 204 PS starken Elektromotor für eine Systemleistung von 238 PS. Gegenüber des bisherigen Antriebs entspricht das einem Plus von neun Prozent. Gleichzeitig verkürzt sich die Beschleunigungszeit von 0 auf 100 km/h um mehr als eine halbe Sekunde auf 8,1 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit steigt auf 200 km/h. Die fein abgestimmte Effizienz des Super-Hybrid-Systems ermöglicht mit der 18,3-kWh-Batterie zudem eine rein elektrische Reichweite von 80 Kilometern. Mit voller Batterie und vollem Tank kommt der SEAL U DM-i Boost auf eine Gesamtreichweite von 980 Kilometern.

Die Comfort-Version behält ihre größere 26,6-kWh-Batterie und erreicht damit eine rein elektrische Reichweite von 130 Kilometern. Gleichzeitig sinken die CO_2-Emissionen auf nur 41 g/km. Den Sprint von 0 auf 100 km/h absolviert das Comfort-Modell in 8,4 Sekunden und damit eine halbe Sekunde schneller als bisher. Mit 1030 Kilometern glänzt diese Variante weiterhin mit der größten Gesamtreichweite innerhalb der SEAL U DM-i Baureihe.

Bei der Design-Linie ergänzt weiterhin ein zusätzlicher 150-kW-Elektromotor an der Hinterachse den Antrieb. Mit einer maximalen Systemleistung von 374 PS beschleunigt das Familien-SUV in lediglich 5,1 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Außerdem übernimmt der SEAL U DM-i Design zum Modelljahr 2027 die 26,6-kWh-Batterie der Comfort-Version und erzielt damit deutliche Fortschritte bei Effizienz sowie Alltagstauglichkeit. Die rein elektrische Reichweite steigt um mehr als 62,8 Prozent auf 114 Kilometer, während die Gesamtreichweite nun 914 Kilometer beträgt.

Zusätzlich zu den Weiterentwicklungen am Antriebsstrang stattet BYD alle Versionen des SEAL U DM-i künftig mit einer für Plug-in-Hybride überdurchschnittlich hohen DC-Ladeleistung von 55 kW aus. Damit hat BYD die bisherige Ladeleistung mehr als verdoppelt und die Zeit für eine Ladung von 30 auf 80 Prozent gleichzeitig halbiert. So benötigt die Ausstattungsvariante Boost nur noch 15 Minuten, während Comfort und Design in 20 Minuten wieder auf 80 Prozent geladen sind. Damit gestalten sich Langstreckenfahrten für Kundinnen und Kunden deutlich unkomplizierter, insbesondere wenn sie am Start- und Zielort rein elektrisch durch städtischen Verkehr rollen.

Änderungen an Lenkung und Fahrwerk, bewährtes Exterieur-Design

Das ansprechende Design des SEAL U DM-i hat bereits seit seinem Debüt tausende Kundinnen und Kunden überzeugt. Deshalb behält BYD zum Modelljahr 2027 die grundlegende Form und Gestaltung des Fahrzeugs unverändert bei. Neuerungen gibt es hingegen bei der Farbpalette: Burgundy Red (Rot) und Graphite Blue (Blau) ergänzen die Außenfarben Polar White (Weiß), Time Grey (Grau), Obsidian Black (Schwarz) und Boundless Cloud (Silber). Die frontgetriebenen Versionen fahren serienmäßig weiterhin auf 19-Zoll-Leichtmetallrädern, während BYD die Design-Ausstattung mit dunkleren 19-Zoll-Rädern optisch stärker absetzt.

Zwar bleibt die Karosserie des SEAL U DM-i unverändert, dafür nimmt BYD darunter signifikante Änderungen an Fahrwerk und Lenkung vor. Eine Vierlenker-Hinterachse ersetzt die bisherige Dreilenker-Konstruktion und verringert somit Aufbaubewegungen. Dadurch fährt der SEAL U DM-i noch stabiler in Kurven und bietet gleichzeitig höheren Fahrkomfort bei entspannter Fahrweise.

Auch die elektrische Servolenkung entwickelt BYD weiter: Statt des bisherigen Elektromotors an der Lenksäule kommt künftig eine Doppelritzel-Lenkung zum Einsatz. Das neue System verbessert Präzision und Rückmeldung der Lenkung und vermittelt ein besonders natürliches Fahrgefühl. Zusammen mit den Fahrwerksanpassungen sorgt es dafür, dass sich der BYD

SEAL U DM-i des Modelljahrs 2027 auf verschiedensten Straßen noch komfortabler und souveräner bewegen lässt.

Zusätzlich ist der SEAL U DM-i sicherer als je zuvor: Zwei weitere Parksensoren an der Front verbessern die Erfassungsgenauigkeit. Hinzu kommen ein adaptives Reifendruckkontrollsystem sowie eine neue Assistenzfunktion für Reifenplatzer bei hohen Geschwindigkeiten. Diese ergänzen nun das Angebot an Fahrerassistenzsystemen.

Mehr Komfort, mehr Kofferraum, mehr nützliche Technologien

Der Innenraum zählt seit jeher zu den Stärken des SEAL U DM-i. Deshalb bleibt BYD zum Modelljahr 2027 dem grundlegenden Raumkonzept mit seinem hohen Komfortniveau treu und ergänzt es um bedeutende Technologie-Upgrades. In allen Versionen bieten die Vordersitze künftig noch mehr Komfort und Halt: Eine vierfach verstellbare Lordosenstütze und die elektrische Sechsfach-Verstellung ermöglichen eine individuelle Anpassung. In den Versionen Comfort und Design stattet BYD zudem die äußeren Fondsitze mit einer Sitzheizung aus.

Beim Infotainment stehen zwei Displaygrößen zur Wahl: Im Boost kommt ein 12,8 Zoll großer Zentralbildschirm zum Einsatz, während Comfort und Design ein 15,6-Zoll-Display bereitstellen. Unabhängig von der Bildschirmgröße arbeitet das System mit der neuesten BYD-Software und integrierten Google-Diensten[2]. Damit stehen Google Maps und Google Assistant direkt im Fahrzeug zur Verfügung. Über den Google Play Store können Kundinnen und Kunden zudem auf Dutzende weitere Apps zugreifen.

Im Innenraum setzt BYD weiterhin auf hochwertige Materialien und ergänzt gleichzeitig die Auswahl an Farbkombinationen um das neue Blau und Grau mit grauen Ziernähten. Die beiden bisherigen Optionen Schwarz mit roten Ziernähten und Schwarz/Braun bleiben weiterhin im Programm.

Gleichzeitig gelang es den BYD-Ingenieuren, das Kofferraumvolumen zu vergrößern, ohne das Platzangebot und den Komfort im Fond einzuschränken. Neu gestaltete Seitenverkleidungen und ein leicht abgesenkter Kofferraumboden schaffen einen breiteren und tieferen Gepäckraum. Dadurch steigt das Stauvolumen bei Boost und Comfort auf 530 Liter, bei der Design-Variante auf 510 Liter. Damit eignet sich der SEAL U DM-i noch besser als Familienfahrzeug für den Alltag sowie für längere Reisen, bei denen das Gepäck vollständig unter der Laderaumabdeckung Platz finden soll.

Bislang zeichnete sich der SEAL U DM-i durch seine umfangreiche Serienausstattung aus, und daran hält BYD zum Modelljahr 2027 fest. Neben dem Infotainmentsystem bietet der Boost serienmäßig ein Audiosystem mit neun Lautsprechern, eine vegane Lederausstattung, beheizbare Vordersitze und ein beheizbares Lenkrad. Zum weiteren Serienumfang gehören

[2] Google, Google Play, Google Maps, Waze und weitere Marken sind Warenzeichen von Google LLC

zwei kabellose 15-Watt-Ladeflächen für Smartphones, vier USB-C-Anschlüsse, bidirektionales Laden Vehicle-to-Load (V2L) sowie eine Ambientebeleuchtung.

Comfort und Design verfügen über den größeren zentralen Touchscreen und bieten zusätzlich eine Sitzbelüftung vorn, eine Sitzheizung auf den äußeren Rücksitzen, eine mehrfarbige Ambientebeleuchtung, ein Infinity-Audiosystem mit zehn Lautsprechern sowie ein Head-up-Display. Die Design-Variante erhält darüber hinaus die beiden zusätzlichen Fahrmodi Sand und Schlamm, die speziell auf den Allradantrieb abgestimmt sind.

Der SEAL U EV profitiert von einer Reihe an verbesserten Innenraum-Funktionen

Der vollelektrische SEAL U[3], das Schwestermodell des SEAL U DM-i, behält zum Modelljahr 2027 seine umfangreiche technische Ausstattung bei und verzeichnet zugleich einige wichtige Upgrades im Innenraum. Für das Infotainmentsystem stehen je nach Version zwei Touchscreens zur Wahl: In der Ausstattung Comfort misst das Display 12,8 Zoll, im Design 15,6 Zoll. Neu hinzu kommen die integrierten Google-Dienste. Wie im SEAL U DM-i beinhaltet das System damit Google Maps sowie Google Assistant und bietet zudem Zugriff auf den Google Play Store sowie zahlreiche weitere fahrzeugspezifische Apps.

Zu den weiteren Neuerungen des SEAL U zählen ein neu abgestimmtes Soundsystem in der Comfort-Version sowie beheizbare äußere Fondsitze in beiden Varianten. Darüber hinaus stattet BYD alle Versionen serienmäßig mit Regensensor für die Scheibenwischer sowie mit zwei kabellosen 15-Watt-Ladeflächen für Smartphones in der vorderen Mittelkonsole aus.

BYD bietet den SEAL U in den beiden Ausstattungslinien Comfort und Design an, die sich unter anderem bei Batteriekapazität, Reichweite und Ladeleistung unterscheiden. Der Comfort verfügt über eine 71,8-kWh-Batterie und erreicht damit eine kombinierte WLTP-Reichweite von 420 Kilometern. Mit einer DC-Ladeleistung von 115 kW lädt die Batterie in nur 27 Minuten von 30 auf 80 Prozent. Der SEAL U Design setzt unterdessen auf eine größere 87-kWh-Batterie, die die Reichweite auf 500 Kilometer maximiert. Dank einer höheren DC-Ladeleistung von 140 kW dauert der Ladevorgang von 30 auf 80 Prozent lediglich 28 Minuten.

Beide Ausstattungslinien halten bereits serienmäßig eine umfangreiche Ausstattung bereit. Zusätzlich zum 12,8-Zoll-Infotainmentsystem umfasst der Comfort beheizbare und belüftete Vordersitze, ein beheizbares Lenkrad, eine Zwei-Zonen-Klimaautomatik, ein digitales 12,3-Zoll-Kombiinstrument, vier USB-Ladeanschlüsse, LED-Projektoren in den Außenspiegeln sowie ein Panorama-Glasdach. Die Design-Version ergänzt die Ausstattung um ein leistungsstärkeres Infinity-Soundsystem, eine mehrfarbige, auf den Rhythmus der Musik reagierende

[3] BYD SEAL U Comfort: WLTP-Reichweite kombiniert: 420 km | WLTP-Reichweite Stadt: 576 km | Stromverbrauch kombiniert: 19,9 kWh/100 km | CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

BYD SEAL U Design: WLTP-Reichweite kombiniert: 500 km | WLTP-Reichweite Stadt: 674 km | Stromverbrauch kombiniert: 20,5 kWh/100 km | CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

Ambientebeleuchtung und ein Head-up-Display. Gleichzeitig wächst der zentrale Touchscreen auf 15,6 Zoll.

Zum Modelljahr 2027 umfasst die Farbpalette des SEAL U die Lackierungen Polar White (Weiß), Time Grey (Grau), Boundless Cloud (Silber) und Obsidian Black (Schwarz). Für den Innenraum stehen zwei Farbkombinationen zur Wahl: Schwarz mit grünen Ziernähten sowie Blau/Grau mit orangefarbenen Ziernähten. Beide Versionen fahren serienmäßig auf 19-Zoll-Leichtmetallrädern im gleichen Design.

Der BYD SEAL U DM-i und der SEAL U EV des Modelljahres 2027 sind ab sofort im deutschen Handel bestellbar. Die Auslieferung des aufgewerteten Familien-SUV erfolgt ab dem ersten Quartal 2027 über das stark wachsende Vertriebsnetz von BYD mit rund 300 Standorten in Deutschland.

Technische Daten BYD SEAL U DM-i			
	Boost	**Comfort**	**Design**
Maße (L/B/H, mm)	4775/1890/1670		
Radstand (mm)	2765		
Leergewicht (kg)	1960	2020	2135
Radgröße (Zoll)	19		
Vorderradaufhängung	MacPherson-Federbein		
Hinterradaufhängung	Mehrlenker-Achse (Vierlenker)		
Antrieb	Vorderradantrieb		Allradantrieb
Motor	1,5-Liter-Vierzylinder-Turbobenziner		
Leistung (PS/kW)	130/96		
Drehmoment (Nm)	220		
Maximale Leistung Elektromotor (PS/kW)	204/150		Vorn: 204/150 Hinten: 204/150
Maximales Drehmoment Elektromotor (Nm)	300		Vorn: 300 Hinten: 340
Maximale Systemleistung (PS/KW)	238/175		374/275
Maximales Systemdrehmoment (Nm)	TBC		
Tankinhalt (l)	60		
Batterie	BYD Blade-Batterie (LFP)		
Batteriekapazität (kWh)	18,3	26,6	
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	200		
Beschleunigungszeit 0-100km/h (s)	8,1	8,4	5,1
Rein elektrische Reichweite WLTP kombiniert (km)	80	130	114
Maximale Reichweite WLTP kombiniert (km)	980	1030	914
Kraftstoffverbrauch, WLTP kombiniert (l/100km)	6,1	6,2	7,3
Kraftstoffverbrauch, WLTP gewichtet kombiniert (l/100km)	2,4	1,7	2,1
CO_2-Emissionen (Euro 6e-bis, g/km)	55	41	49
Kofferraumvolumen (l, Rücksitze stehend/umgeklappt)	530/1545		510/1525
Maximale Ladeleistung (AC)	11 kW		
Maximale Ladeleistung (DC)	55 kW		
AC-Ladezeit (11kW 3-phasig, 15%-100%)	120 min	180 min	
DC-Ladezeit (30%-80%)	15 min	20 min	

Technische Daten BYD SEAL U EV		
	Comfort	**Design**
Maße (L/B/H, mm)	4785/1890/1668	
Leergewicht (kg)	2020	2147
Radstand (mm)	2765	
Radgröße (Zoll)	19	
Vorderradaufhängung	MacPherson-Federbein	
Hinterradaufhängung	Mehrlenkerachse	
Antrieb	Vorderradantrieb	
Motor	Permanentmagnet-Synchronmaschine	
Motorleistung (PS/kW)	217/160	
Drehmoment (Nm)	310	330
Batterie	BYD Blade-Batterie (LFP)	
Batteriekapazität (kWh)	71,8	87
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	175	
Beschleunigungszeit 0-100km/h (s)	9,3	9,6
Rein elektrische Reichweite - WLTP kombiniert(km)	420	500
Maximale Reichweite – WLTP gewichtet (km)	576	674
Kofferraumvolumen (l, Rücksitze stehend/umgeklappt)	505/1520	
Maximale Ladeleistung (AC)	11 kW	
Maximale Ladeleistung (DC)	115 kW	140 kW
DC-Ladezeit (30-80%, min)	27	28
AC-Ladezeit (7kW 1-phasig, 0-100%)	11 h	15 h
AC-Ladezeit (11kW 3-phasig, 0-100%)	7,5 h	9,3 h
Wärmepumpe	Standard	
Bidirektionales Laden V2L (3,3 kW)	Standard	

Über BYD

BYD ist ein multinationales Hightech-Unternehmen, das sich der Nutzung technologischer Innovationen für ein besseres Leben verschrieben hat. BYD wurde 1995 als Hersteller wiederaufladbarer Batterien gegründet und verfügt heute über ein breit gefächertes Geschäftsfeld in den Bereichen Automobile, Schienenverkehr, neue Energien und Elektronik mit mehr als 30 Industrieparks in China, den Vereinigten Staaten, Kanada, Japan, Thailand, Brasilien, Ungarn, Usbekistan und Indien. Von der Energieerzeugung und -speicherung bis hin zu den Anwendungen widmet sich BYD der Bereitstellung emissionsfreier Energielösungen, die die weltweite Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringern. Die Präsenz des Unternehmens für Elektrofahrzeuge erstreckt sich mittlerweile auf sechs Kontinente, über 110 Länder und Regionen und 400 Städte. Das an den Börsen von Hongkong und Shenzhen notierte Unternehmen ist in die Top 100 der aktuellen Fortune Global 500 gesprungen (91. Platz) und erzielte 2024 einen Umsatz von mehr als 100 Milliarden Euro. BYD investiert weiterhin stark in Zukunftstechnologien. Mehr als zehn Prozent der insgesamt eine Million Mitarbeiter sind in der Forschung und Entwicklung tätig und melden jeden Arbeitstag 45 Patente für Innovationen an, die zu einer grüneren und nachhaltigeren Welt beitragen sollen.

Über BYD Auto

BYD Auto wurde 2003 gegründet und ist die Automobil-Tochtergesellschaft von BYD, einem multinationalen Hightech-Unternehmen, das sich der Nutzung von technologischen Innovationen für ein besseres Leben verschrieben hat. Mit dem Ziel, den umweltfreundlichen Wandel des globalen Transportsektors zu beschleunigen, konzentriert sich BYD Auto auf die Entwicklung von reinen Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeugen. Das Unternehmen beherrscht die Kerntechnologien der gesamten industriellen Kette von Elektrofahrzeugen, wie Batterien, Elektromotoren und elektronische Steuergeräte. In den vergangenen Jahren hat das Unternehmen zahlreiche bedeutende technologische Fortschritte realisiert, darunter die Blade-Batterie, die Hybridtechnologien DM-i und DM-p, die e-Plattform 3.0, die CTB- und iTAC-Technologien, das intelligente Fahrwerksregelsystem DiSus, die XUANJI-Architektur sowie die Super-e-Plattform. Als weltweit erster Automobilhersteller stellte das Unternehmen die Produktion von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor vollständig ein und vollzog konsequent den Wandel zur Elektromobilität. Zudem führt es seit zwölf Jahren in Folge die Verkaufsrangliste für elektrifizierte Personenfahrzeuge in China an.

Über BYD Europe

BYD Europe hat seinen Hauptsitz in Ungarn und war die erste Auslandsniederlassung der BYD-Gruppe. Das Unternehmen engagiert sich dafür, die internationale Marke BYD Auto weiterzuentwickeln und durch weltweit führende technologische Innovationen sichere, effiziente und nachhaltige Lösungen im Bereich der Elektrofahrzeuge bereitzustellen.

Weitere Informationen zu BYD Auto finden Sie unter http://www.byd.com/de.

Kontakt:

Manuel Wagner | PR Manager Deutschland | BYD Automotive GmbH
manuel.wagner@byd.com | www.byd.com/de
Hauke Schrieber | Senior Communications & PR Manager DENZA | BYD Automotive GmbH
hauke.schrieber@byd.com | www.denza.com/de